



Meeting Point

22.08.2013, 12:56 Uhr

## FTI Group gründet Hotelfranchise

von Klaus Hildebrandt

**Die Incoming Tochter von FTI, Meeting Point, geht eine Kooperation mit der griechischen Hotelkette Aquis ein. Unter dem Namen Aquis soll das Portfolio ausgebaut werden.**



Das Aquis Rocca Nettuno Tropea, im Besitz von Dietmar Gunz, gehört auch zur neuen Kette.

Foto: FTI

Meeting Point International (MPI) und die Hotelgruppe Aquis Hotels & Resorts starten ihre Franchise-Kooperation am 1. November. In diesem Rahmen werden die neun Häuser aus dem Meeting-Point-Unternehmensbereich MPI Hotels in das Aquis-Portfolio von derzeit zehn griechischen Resorts integriert, teilt die FTI Group mit.

Dadurch erhält Aquis Zugang zu neuen internationalen Märkten und weitet sein Hotelgeschäft auf die Mittelmeerdestinationen Türkei, Malta, Süditalien und die Kanarischen Inseln aus. Die Hotelgruppe Aquis wurde von Ioannis John Kent gegründet, der auch die Bettenbanken Med Hotels (inzwischen bei Thomas Cook) und You Travel (inzwischen bei der FTI Group) gründete.

Wie FTI-Chef Dietmar Gunz in einem Interview in der aktuellen Ausgabe der fvw sagt, ist aber keine Standardisierung beim Produkt geplant. Ziel sei es vielmehr, mit jedem Hotelier eine individuelle Lösung für sein Haus zu finden. Die Hotels werden auch nicht exklusiv von der FTI Group vermarktet, da viele Hoteliers gerne frei am Markt agieren möchten.

Damit unterscheidet sich der Ansatz von dem anderer Veranstalter wie zum Beispiel der TUI, die ihre Franchise-Marken wie Sensimar oder Puravida einheitlicher gestaltet und exklusiv vermarktet. Auch die Sentido-Häuser von Thomas Cook werden vorrangig im eigenen Konzern verkauft und weisen gemeinsame Produktmerkmale auf.

### Neun Häuser von MPI, zehn von Aquis

Die Häuser von Aquis sind auf Korfu, Kos und Kreta. MPI bringt neun Häuser ein, darunter das Rocca Nettuno Tropea und das Garden Resort in Kalabrien, das Ephesus Princess in Kusadasi (Türkei), das Golden Beach und das Tahona Garden auf Fuerteventura und die Anlage Parque Paraiso auf Gran Canaria. Sie erhalten den Namenszusatz Aquis.

„In unserem Geschäftsalltag erleben wir immer wieder, wie groß die Nachfrage auf der Hotelseite nach qualifizierten Hospitality Management Ressourcen, effizienter IT-Infrastruktur und starkem Vertrieb ist“, sagt Roula Jouny, Chefin von MPI. Hany Khanagry, CEO für MPI Hotels, solle das Wachstum des Hotelportfolios mit eigenen Häusern und Hotels, deren Management MPI übernimmt, vorantreiben. „Die Zusammenführung von MPI Hotels und Aquis ist der erste Schritt, um international zu wachsen“, sagt Kent.

Im Zuge der Expansion wird das Führungsteams von Aquis Hotels ausgebaut: Maria Douvrou zeichnet ab sofort als CEO für das Unternehmen verantwortlich. Sie stammt aus Großbritannien, wo sie zuletzt als Head of JVs and Business Development für den Unternehmensbereich Hotels & Resorts bei TUI Travel in London tätig war.

Quelle: <http://www.fvw.de/meeting-point-fti-group-gruendet-hotelfranchise/393/122363/11178>

© 2013 Verlag Dieter Niedecken GmbH, Alle Rechte vorbehalten